

## Impuls

### Audienz bei Gott

Jeden Dienstagabend um 19:19 Uhr treffen wir uns in Speyer zum Gebetskreis. Seit einigen Monaten nur digital, aber hoffentlich bald auch wieder vor Ort im Gemeindehaus.

Warum treffen wir uns? Kann nicht jeder still „in seinem Kämmerchen“ beten? Muss man da eine feste Zeit haben? Muss es so oft und regelmäßig sein?

Es ist wichtig, nicht nur alleine zu beten, sondern auch mit anderen Christen, unseren Glaubensgeschwistern, zu Gott zu kommen. Sich sehen, den anderen wahrnehmen, Gebetsanliegen und Gebetserhörungen austauschen, gemeinsam vor Gottes Thron kommen und mit Ihm reden, Ihn anbeten, Ihn ehren. Das ist eine so wichtige und gute Zeit. Sie bereichert.

Ist Gott nur zu diesen festen Audienz-Zeiten erreichbar? Müssen wir fürs Gebet an einen bestimmten Ort gehen? Nein! Gott ist immer und überall erreichbar. Wir können jederzeit zu Ihm kommen. Er hat immer Sprechstunde. Gott sei Dank!

Ich wünsche Ihnen diese Erfahrung: mit Gott kann ich immer und überall über alles reden. Ob alleine, in einer Zweierschaft oder in einem Gebetskreis. Gott ist da und hört Gebet. Er hat immer Audienz.

Ihre Bärbel Steup

## Projektteam Zukunft

### Quo vadis EGVPfalz?

Die Zeit vergeht und unsere Welt verändert sich immer schneller. Wohin gehen wir als Evangelischer Gemeinschaftsverband Pfalz? Wie wird unser Verband im Jahr 2030 aussehen?

### Unsere Vision

Zusammen mit dem Chrischona Gemeinschaftswerk Deutschland sind wir motiviert und haben die gemeinsame Perspektive, dass in unseren Gemeinden und Gemeinschaften Neubelebung stattfindet und Neugründungen gefördert werden. Wir vertrauen Gott, dass er „Neues Land“ für uns bereitet hat.

Schon Josua hatte eine ähnliche Perspektive und ermutigte das Volk Israel:

„Denkt an das Wort, das euch Mose, der Knecht des HERRN, geboten hat: Der HERR, euer Gott, bringt euch zur Ruhe und gibt euch dieses Land.“ (Josua 1,13)

... und tatsächlich: Gott schaffte auf wunderbare Weise einen Weg durch etliche „Unmöglichkeiten“ hindurch und schenkte seinem Volk neues Land.

### Wegfindung und -planung

Mit dieser Vision hat sich am 21. Juli 2021 im Auftrag des Landegemeinschaftsrates ein sogenanntes „Projektteam Zukunft“ zum ersten Mal getroffen. Bis Herbst 2022 sollen über weitere drei intensive Teamtreffen konkrete Vorschläge erarbeitet werden, die uns nachhaltig bei der Umsetzung der Ziele unterstützen sollen.

### Das Team

13 Personen, davon zwei von außerhalb unseres Verbands, bitten euch nun um eure Mitwirkung: Andreas Keller, Bärbel Steup, Christiane Steinhauer, Günther Beck (Deutsche Missionsgemeinschaft), Jos Tromp, Julia Thiele, Michael Möscher, Norbert Hussong, Ramona Schmiederer, Stefan Schmiederer, Sven David, Volker Kungel und Thorsten Grahn (Berater und Moderator).

### Euer wichtiger Beitrag

- Bitte betet zu Gott um Weisheit, gutes Zuhören, Klarheit und SEINE Führung für uns als Projektteam.
- Bitte betet, denkt mit und sprecht uns an. Denn schließlich seid ihr alle Mitglieder im großen EGVPfalz-Team, das Gottes Willen erkennen und umsetzen will.
- Vor allem: Seid stark und mutig (Josua 1,6+7)

Wir sind gespannt und voller großer Erwartungen auf das, was Gott in unseren Verbänden tun will!

Für das „Projektteam Zukunft“ Andreas Keller



## Projektteam Zukunft

... hat sich am Mittwoch, den 21. Juli, abends in Speyer zum ersten Mal getroffen.

Nach einem kleinen Imbiss im Garten führte ein externer Moderator das Projektteam an die folgende Fragestellung heran: Wie muss sich der Verband EGVPfalz weiterentwickeln, um die Vision bzw. die Umsetzung der vier Punkte aus dem „Ziel- und Strategiepapier“ bestmöglich zu unterstützen?

Mehrere Fragen und Eindrücke wurden zusammengetragen. Gemeinsam machte sich das Projektteam auf den Weg, diese Fragestellung noch mehr zu fokussieren und auch offen zu sein für weitere Aspekte.

Ein weiteres Präsenztreffen nach den Sommerferien ist vorgesehen. Wie Josua aus dem AT möchte das Team auch außerhalb vertrauter Denkmodelle überlegen, mit der Hilfe Gottes mutig und stark vorwärts zu gehen und offen für „Neues Land“ zu sein.

Jos Tromp

## Wichtiges aus dem EGVPfalz

**BGR- Schulung zum Thema: „Leidenschaft für Jesus“**

**Samstag 11. September 2021 09.00 - 13.00 Uhr – Ort wird noch bekannt gegeben**

**Referent: Jos Tromp**

Als Ergebnis vom Landesgemeinschaftsrat im März 2020 mit dem Schwerpunkt „Umgang mit kleiner werden Gemeinden“ wurde der Wunsch festgehalten, sich nochmals mit dem Anliegen „Leidenschaft für Jesus“ intensiver zu beschäftigen. Das wird bei diesem Treffen für BGR-Mitglieder am Samstag, den 11. September 2021, stattfinden.

Eine Beobachtung bei wachsenden Gemeinden weltweit ist, dass das Geheimnis wachsender Gemeinden nachweislich nicht in einem bestimmten Frömmigkeitsstil begründet liegt, sondern vielmehr auch darin, mit welchem Grad an Leidenschaft der Glaube an Jesus Christus gelebt wird. Wo Glauben ansteckend gelebt wird, wirkt er eher anziehend auf andere.

Manche Gemeinden haben im Laufe ihrer Geschichte meistens unbewusst z.B. Mechanismen entwickelt, die geistliche Leidenschaft blockieren. Welche Mechanismen treffen da womöglich auf unsere Gemeinde zu? Wie gehen wir damit um?

Um Leidenschaft an Jesus „voranzubringen“, ist es nicht angebracht, an das schlechte Gewissen oder die Schuldgefühle zu appellieren.

Darüber hinaus gestalten wir unsere persönliche Beziehung auf unterschiedliche Art und Weise. An diesem Tag werden wir versuchen, auch diesem persönlichen Ansatz auf die Spur zu kommen. Leidenschaft für Jesus kommt nicht aus dem Kopf; sie kommt immer aus dem Herzen.

**Anmeldung bis Sonntag, 29.08.2021** bitte sowohl an [cornelia.sobbe@chrischona.de](mailto:cornelia.sobbe@chrischona.de) als auch an [jos.tromp@egvpfalz.org](mailto:jos.tromp@egvpfalz.org)

### Generation PLUS – neu gestalten im Verband und Gemeinden

Ein großer Prozentsatz an Mitgliedern und Freunden im Verband, wie auch in Gemeinden, befindet sich in der oberen Altersklasse – Generation PLUS genannt. Gern möchten wir verstärkt mit der Generation PLUS unterwegs sein. Damit wir im Verband und in Gemeinden effektiver mit dieser Zielgruppe unterwegs sein können, bitten wir euch uns behilflich zu sein. Egal ob du Mitglied oder zum Freundeskreis deiner Gemeinde gehörst. Wir freuen uns, wenn du mitmachst.

Deshalb freut sich der Arbeitskreis Generation PLUS des Verbandes, wenn ihr an einer Umfrage mitmacht. Alle Mitglieder unserer Gemeinden, Gemeinschaften, Stadtmissionen, die älter sind als 55 Jahre, sind dazu eingeladen, sich an der Umfrage zu beteiligen.

Worum geht es bei dieser Umfrage? Ziel ist es, eine inhaltlich neue Ausrichtung und Ziele für die Generation Plus Arbeit in unsrem Verband zu ermitteln. Wie geht das? Einfach über diesen Link hier per Klick an der Umfrage teilnehmen: <https://t1p.de/3ywm> Sie findet sich auch auf der Homepage des EGVPfalz – [www.egvpfalz.de](http://www.egvpfalz.de) . Oder den QR Code abscannen und teilnehmen.

Danke, dass auch ihr euch an der Aktion beteiligt und wir das Miteinander der Generation PLUS gestalten können.

Ramona Schmiederer



Evangelischer Gemeinschaftsverband Pfalz e.V., Stauffer Str. 28a, 67304 Eisenberg

Tel. (06351) 50 29 - E-Mail: [geschaeftsstelle@egvpfalz.de](mailto:geschaeftsstelle@egvpfalz.de) - [www.egvpfalz.de](http://www.egvpfalz.de)

## Vorstellung des neuen Geschäftsführers Johannes Jahn

„Hallo, ich bin der neue Reiner!“

– so oder so ähnlich wurde ich gebeten, mich an dieser Stelle bei allen vorzustellen, die mich noch nicht kennenlernen konnten. Mein Name ist **Johannes Jahn**, ich bin 45 Jahre alt und wurde in Görlitz geboren. Mein Vater war zuerst Diakon und später dann Pfarrer der Evangelischen Landeskirche der Schlesischen Oberlausitz.

Dort und durch meine Eltern wurde früh mein Glauben geprägt und so habe ich mich auf einer Rüstzeit (so hießen die Freizeiten bei uns) schon früh dafür entschieden, die Erlösungstat unseres Heilandes für mich anzunehmen und mein Leben in seine Hände zu legen.

Bei meinem Zivildienst in der Stadtmission Darmstadt kam ich zum ersten Mal mit der Gemeinschaftsbewegung in Berührung. Durch weitere Umzüge fand ich eine geistliche Heimat bei den Jesus Freaks und später in Sachsen auch in einer freien Gemeinde. Seit 2011 lebe ich mit meiner Familie (wieder) in Hessen und seitdem gehören wir zu einer Gemeinde, die zum Hessischen Gemeinschaftsverband gehört.

Ich bin verheiratet und wir haben drei Kinder, zwei davon sind bereits Teenager. Nach einer Tischlerausbildung habe ich Betriebswirtschaft für kleine und mittlere Unternehmen studiert. Dabei war immer mein Wunsch, einmal in einem kirchlichen Werk oder einer christlichen, gemeinnützigen Organisation arbeiten zu können. 2011 haben ich mich bei dem Brunnen Verlag in Gießen beworben, der damals noch zu Chrischona gehörte – ich liebe Bücher! Durch die Einstellung sind wir als Familie dann von Sachsen nach Hessen umgesiedelt. Nach sieben Jahren Tätigkeit im Verkauf und Marketing habe ich die Stellenausschreibung für einen stellvertretenden Geschäftsführer im Evangelischen Gemeinschaftswerk Deutschland (EGND), dem gemeinsamen Projekt des EVG und des Chrischona-Gemeinschaftswerk (CGW), gelesen. All meinen Mut zusammennehmend, bin ich zwei Treppen im Gebäude des Brunnen Verlag nach oben in die Etage der CGW-Geschäftsstelle gegangen und habe an die Bürotür von Wieland Müller, dem Vorsitzenden des CGW, geklopft. Danach ging alles sehr schnell.

Da das EGND nicht so, wie geplant, umgesetzt werden konnte, war ich zunächst zwei Jahre nur beim CGW als Leiter Finanzen angestellt. Von Anfang an habe ich dabei intensiv mit Reiner Schlingheider zusammengearbeitet und war Teil des gemeinsamen EGV-CGW-Leitungsteams, das sich monatlich trifft. **Seit dem 1. Juli 2021** bin ich nun auch offiziell zum Geschäftsführer und Nachfolger von Reiner im EGV durch den LGR berufen worden. Diese Tätigkeit werde ich zum Großteil von Gießen aus in Zusammenarbeit mit Alexandra Wagner, die ab August wieder die Geschäftsstelle in Eisenberg besetzen wird, ausführen. Dafür habe ich meine Stunden beim CGW reduziert.

Wer mich noch nicht gesehen hat, sollte spätestens am 5. September 2021 am Verbandsgottesdienst teilnehmen, denn dort soll ich gemeinsam mit Andreas Keller eingeführt werden. Ich freue mich auf die mir übertragene Aufgabe und Verantwortung und habe diese angenommen – mit Gottes Hilfe. Dabei will ich mich ganz auf Gottes Gnade verlassen. Danke für alles Wohlwollen und Vertrauen, das mir bereits entgegengebracht wurde!

Euer Johannes Jahn



## Vorstellung der neuen Kinderreferentin Lisa Klotz

Ich bin **Lisa Klotz**, 25 Jahre alt und in der Nähe von Gummersbach aufgewachsen. Ich habe ein FSJ in der Arche in Berlin gemacht und dabei ganz besondere Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern sammeln dürfen. Danach habe ich an der Biblisch-theologischen-Akademie Wiedenest studiert.

Seit zweieinhalb Jahren bin ich jetzt schon in der Pfalz. In dieser Zeit habe ich als Kinder- und Jugendreferentin in der Stadtmission Zweibrücken gearbeitet. Dabei habe ich immer mehr gemerkt, wie sehr mein Herz für Kinder und junge Familien schlägt. Deshalb freut es mich, dass ich **ab dem 1. Juli 2021** die neue Kinderreferentin im EGV Pfalz sein darf. Ich bleibe weiterhin in der Stadtmission Zweibrücken und habe damit eine geteilte Stelle (50%/50%).

Mein Herz brennt dafür, Kindern die Liebe Jesu weiterzugeben, sie stark zu machen und einfach Spaß mit ihnen zu haben. Genauso ist es mir ein großes Anliegen, Mitarbeitende in ihrer Arbeit zu begleiten, zu ermutigen und ihnen Möglichkeiten zu geben, das eigene Potenzial zu entdecken und zu entfalten. Ich freue mich darauf, die verschiedenen Stadtmissionen besser kennenzulernen, zu unterstützen und gemeinsam mit euch unterwegs zu sein, um den Kindern und Familien in der Pfalz Gottes Liebe weiterzugeben.



## Informationen aus der Geschäftsstelle

### Verstorben

Willi Weber, Weidenthal, 94 Jahre

Dieter Semar, Zweibrücken, 71 Jahre

## Besondere Termine im Verband, den Bezirken und Arbeitskreisen

- ⇒ **Pilgern für Frauen** 04.09.2021
- ⇒ **Verbandsgottesdienst** 05.09.2021
- ⇒ **BGR- Schulung „Leidenschaft für Jesus“**  
11.09.2021
- ⇒ **Oasetage für Frauen** 17.-19.09.2021
- ⇒ **Bodensee: Bläser - Rad - Konzert - Tour**  
13.-20.09. 2021

### Weitere Termine

finden Sie auf der [Webseite des EGVPfalz](#)

### Im Anhang zum Newsletter

- ⇒ **Oasetage für Frauen**
- ⇒ **Einladung Ü18 Fire-Weekend 2021**
- ⇒ **Umfrage AK Generation plus**
- ⇒ **EC Camp 2021**
- ⇒ **Pilgern für Frauen**

## E-Mail-Adressen und Zuständigkeiten im EGVPfalz

### **Geschäftsführer Johannes Jahn**

Staufer Str. 28a, 67304 Eisenberg  
Tel. (06351) 50 29 Fax 06351 5800  
E-Mail: [gf@egvpfalz.de](mailto:gf@egvpfalz.de)

### **Büro Alexandra Wagner**

Staufer Str. 28a, 67304 Eisenberg  
Tel. (06351) 50 29 Fax 06351 5800  
E-Mail: [geschaeftsstelle@egvpfalz.de](mailto:geschaeftsstelle@egvpfalz.de)

### **Bankverbindung**

Ev. Bank Kassel  
Konto 7000960 BLZ 52060410  
IBAN DE55 5206 0410 0007 0009 60  
BIC GENODEF1EK1

### **Regionalleiter Jos Tromp**

Tel. Büro: (06731) 47 17 83 6 Mobil (0172) 61 51 69 8  
E-Mail: [jos.tromp@chrischona.org](mailto:jos.tromp@chrischona.org)

### **Pfarrer-Schollmayer-Stiftung**

Staufer Str 28a, 67304 Eisenberg  
Michael Mösch, Vorsitzender  
Mobil: (0151) 11221964  
E-Mail: [pss@egvpfalz.de](mailto:pss@egvpfalz.de)  
Web: [www.pfarrer-schollmayer-stiftung.de](http://www.pfarrer-schollmayer-stiftung.de)

### **Redaktion Newsletter**

Otto-Erich Juhler  
E-Mail: [wir-redaktion@egvpfalz.de](mailto:wir-redaktion@egvpfalz.de)

Evangelischer Gemeinschaftsverband Pfalz e.V., Staufer Str. 28a, 67304 Eisenberg

Tel. (06351) 50 29 - E-Mail: [geschaeftsstelle@egvpfalz.de](mailto:geschaeftsstelle@egvpfalz.de) - [www.egvpfalz.de](http://www.egvpfalz.de)